

## Newsletter November 2007

Liebe Bündnispartner und -partnerinnen!

„Familie und Beruf sind unsere wichtigsten Lebensbereiche. Deshalb muss es besser als bisher gelingen, die Erfordernisse der Arbeitswelt und die Entscheidung für Kinder besser in Übereinstimmung zu bringen.“

(Auszug aus der Gründungsurkunde)

### Bündnistreffen

Am 21. November 2007 fand das letzte Bündnistreffen statt. Noch einmal herzlichen Dank an Frau Schwesig, die uns im Willy-Brandt-Haus willkommen hieß. Kurzfristig konnten wir dank ihr Sozialminister Erwin Selling auf unserem Treffen begrüßen. Herr Selling berichtete sowohl über die Vorhaben der SPD im Rahmen des „Kinderland MV“ als auch über das „Familienparlament“, über das bereits im letzten Newsletter berichtet wurde. Leider haben sich hierzu laut seinen Aussagen noch keine Neuigkeiten abgezeichnet.

Aber auch zu anderweitigen konkreten Anfragen der Teilnehmer stand er uns Rede und Antwort. Der ungeplant lange Aufenthalt in unserer Runde spricht, denke ich, für sein Interesse an der Arbeit der Familienbündnisse und der Familienpolitik allgemein.

Doch es ging auf dem Bündnistreffen natürlich auch um die Vorstellung der Aktivitäten in den einzelnen Arbeitsgruppen. Da sich hier viel aus dem letzten Newsletter wiederholen ließe, an dieser Stelle nur eine kurze Zusammenfassung:

### AG Wirtschaft

Die AG Wirtschaft plant einen Pool anzulegen, in dem Projekte und Maßnahmen zusammen getragen werden sollen, die Unternehmen zum Thema familienfreundliche Personalpolitik beraten. Aber auch Projekte, die sich direkt mit den Mitarbeitern befassen, sollen aufgeführt werden. Als Beispiel sei das Projekt „Qualifizierung in der Eltern- und Familienzeit“ der IMBSE e.V. Schwerin genannt.

Wer Informationen zu weiteren Angeboten hat, kann diese direkt an die Leiterin der AG Wirtschaft – Frau Güdokeit (guedokeit@schwerin.ihk.de) – senden.

### AG Wissen

Die Stichworte des Familienwegweisers der AG Wissen werden derzeit von mehreren Unbeteiligten auf ihre Vollständigkeit überprüft. Der BVB-Verlag ist bereits im Stadtgebiet unterwegs, um Unternehmen, Vereine und andere Organisationen für eine Anzeige im Wegweiser zu gewinnen, durch die dieser finanziert werden soll. Daher hier auch noch mal die Bitte, den Familienwegweiser mit einer Anzeige zu unterstützen.

Ein weiteres Projekt ist aus der Idee von Frau Kiersch entstanden. Ein Kinderstadtplan für Schwerin ist geplant. Der erste Aufruf zur Beteiligung an dem Projekt, das bis zur BUGA 2009 fertig gestellt sein soll, ist in der aktuellen „Kleine Räuberpost“ zu finden und wurde Ihnen auch schon per Mail zu geschickt.

In Zukunft will die AG eine Zusammenarbeit mit den Schweriner Schulen anstreben, um beispielsweise Olympiaden o. ä. zu veranstalten.

### AG Wohnen

Die AG Wohnen arbeitet derzeit zusammen mit den Wohnungs(bau)gesellschaften SWG, WGS und Neue Lübecker am Thema familienfreundliches Wohnumfeld. Hierzu wird aktuell noch der Kontakt zu den einzelnen Ortsbeiräten gesucht, die über die

Infrastruktur vor Ort bestens informiert sind. Einige konnten bereits für das Thema gewonnen werden.

Ansprechpartner:

Marie-Kristin Mohnke

Tel.: 0385/ 5 55 99 05

Fax: 0385/ 2 07 96 78

Mail: marie-kristin.mohnke@caritas-mecklenburg.de